



## Kinderkonzert

# „Ich spüre Dich!“

Ein außergewöhnliches Konzert mit einem spannenden Duo – im Ensemble „farbton“ stellen Elisaveta Ilina am Klavier und Sönke Schreiber an Marimba und Schlagwerk sonderbare Klänge und mitreißende Rhythmen vor.

### Eckdaten zum Kinderkonzert

**Datum:** Freitag, 19. Januar 2018

**Mögliche Zeitfenster:** 08:00 – 09:15 Uhr  
09:45 – 11:00 Uhr  
11:30 – 12:45 Uhr

**Veranstaltungsort:** Konzert- und Kulturhaus TangoBrücke  
Lange Brücke 1  
37574 Einbeck

**Konzipiert für:** Grundschüler der 1.-4. Klasse

**Größe der Schülergruppen pro Vorstellung** Es können pro Aufführung etwa zwei bis vier Klassen und somit ca. 80 Schüler und Schülerinnen gut Platz finden.

**Kosten pro Kind:** Wir empfehlen einen Kostenbeitrag pro Kinder von 4,00 €. Die Konzert- und Kulturfreunde subventionieren dieses Konzert, sofern über die Eintrittsgelder die vereinbarte Gegenhöhe nicht erreicht wird.

Anmeldung einzelner Klassen sind möglich und werden gerne mit Einzel- und Gruppenanmeldungen anderer Schulen zusammengeführt.

### **Ansprechpartner:**

Bennet Eicke | Referent für klassische Musik in der TangoBrücke  
Tel.: 0151 41252454 // E-Mail: [bennet@tangobruেকে.de](mailto:bennet@tangobruেকে.de)



## Beschreibung des Konzertes:

**Das Konzept:** Musik als Ereignis – Musizieren als Zusammenspiel – Musik mit allen Sinnen erleben. Das ungewöhnliche Instrumentenpaar aus Klavier und Marimba bietet einen ganz besonderen und faszinierenden Klang, der in diesem Konzert benutzt wird, um auf die vielseitigen Formen einzugehen, auf die man Musik wahrnehmen kann. Von feurigen Rhythmen aus Brasilien über orgelähnliche Klangflächen aus Europa und charaktvollen Bildern aus der Ausstellung von Mussorgsky möchte dieses Konzert durch einen interaktiven Vortrag sonderbarer Klänge die verschiedenen Möglichkeiten des Musikerlebens vermitteln.

**Die Umsetzung:** Die beiden Künstler werden zusätzlich zum anspruchsvollen musikalischen Vortrag der Kompositionen interaktiv auf die Hörerlebnisse der Kinder eingehen und von vornherein das Hören unter verschiedene Aufgaben stellen: So werden Augen, Ohren, Fantasie und Gefühl angeregt. Die Stücke werden dabei stets für die jungen Hörer anmoderiert, wodurch gekonnt Vorwissen vermittelt wird und bleibende Höreindrücke entstehen können. Und dann heißt es Mitmachen: Vom Rhythmen mittrommeln bis zum Mitsingen – die Kinder sind Teil des Konzertes, um die Freude am Musizieren zu vermitteln. Auch die Improvisationskunst der beiden Künstler hinterlässt bleibende Eindrücke, durch die die Kinder auch den kreativen Aspekt des Musikmachens erkennen können. Die beiden Künstler stellen im Konzert ihre Instrumente kurzweilig vor und regen auf diese Weise Kinder gezielt dazu an, sich die Frage zu stellen, vielleicht auch selbst mit dem Musizieren zu beginnen. Der Spaß kommt im Konzert nicht zu kurz, denn humorvoll ist von den Musikern wohl dosierte feine Brise, mit der sie schließlich jedes Kind zu fesseln vermögen.

**Der Ablauf:** Nach der Ankunft wird das Konzert durch die Organisatoren des Konzert- und Kulturhauses TangoBrücke eingeleitet. Anschließend stellen sich die Künstler vor und führen durch das spannende, interaktive und erlebnisreiche Programm. Sowohl zwischendurch als auch am Ende bleibt den Kindern die Möglichkeit, alle denkbaren Fragen an die Musiker zu richten; seien es die Musik, die Biographie oder die Instrumente – alle Fragen sind willkommen. Am Ende wird für stets noch ein schönes Gruppenbild geschossen, bevor die Kinder wieder zurück in ihre Klassenräume marschieren.

**Ansprechpartner:**

Bennet Eicke | Referent für klassische Musik in der TangoBrücke  
Tel.: 0151 41252454 // E-Mail: [bennet@tangobruেকে.de](mailto:bennet@tangobruেকে.de)



## Die Künstler:

**Elisaveta Ilina** ist eine aus Russland stammende Pianistin, die sich durch ihre ausdrucksstarken und natürlichen Interpretationen auszeichnet. Sie ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe und führt regelmäßig großartige Klavierkonzerte der Musikgeschichte auf. Sie studierte in Hamburg und Hannover Klavier, und belegte in Hamburg zusätzlich einen Studiengang, der sich mit Bewegung und Improvisation in der Musik beschäftigt. Als Lehrerin und Dozentin an der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg und als Dozentin an der Hochschule für Künste Bremen vermittelt sie ihre musikalische Vorstellung, die das synästhetische Konzept der „Klangfarbe“ in den Vordergrund stellt, an Schüler und Studenten vielseitiger Altersgruppen.

**Sönke Schreiber** studierten klassisches Schlagwerk an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. In dieser Zeit entstand der Wunsch, die klanglichen Möglichkeiten des Schlagwerks in unterschiedliche Formationen und Projekten einzubringen. So spielt er als Aushilfe im Musical „Der König der Löwen“, bei den Philharmonikern Hamburg und in weiteren professionellen und nicht-professionellen Orchestern. Auch als Solist konzertiert er aktiv. 2005 nahm er das 1. Marimbakonzert von Ney Rosauero auf CD auf. Seit 2012 ist er Mitglied des fulminanten Schlagzeugquartetts Elbtonal Percussions. Im Unterricht an Musik- und Grundschulen möchte er Kindern diese Vielfalt und Freude weiter vermitteln, desgleichen den Studenten in Lehraufträgen an der HfMT Hamburg und der HfK Bremen.

Das Ensemble **farbton** vereint Instrumente und schafft Klangfarben, wie sie zu sehen und zu hören einzigartig sind. Aus einem klassischen Hintergrund heraus entsteht innovative Kammermusik. Kreativ und impulsiv – Rhythmus, Klang und Emotionen werden in neue Farben getaucht. In der Arbeit mit Kindern haben sie in unzähligen Konzerten Erfahrung mit verschiedenen Vermittlungskonzepten gemacht (siehe angehängte Konzertberichte).

### Ansprechpartner:

Bennet Eicke | Referent für klassische Musik in der TangoBrücke  
Tel.: 0151 41252454 // E-Mail: [bennet@tangobruoecke.de](mailto:bennet@tangobruoecke.de)



## Allg. Infos zu Kinderkonzerten in der TangoBrücke:

### Kostenbeteiligung:

In der TangoBrücke gibt es unseren „blauen Spenden-Glashut“, der am Ende eines jeden Konzertes auf der Bühne durch die Lehrer mit den Eintrittsspenden befüllt wird.

Um den Künstler für das Konzert angemessen zu danken, würden wir einen **Preis von 4 € pro Kind** begrüßen. Da mit den Eintrittsgeldern in dieser Höhe noch nicht die vollständigen Kosten für die Planung und Durchführung von Kinder- und Jugendkonzerte finanziert werden können, werden durch die „Konzert- und Kulturfreunde Einbeck e.V.“ noch weitere finanzielle Mittel bereitgestellt.

Sollten Sie als Lehrkraft merken, dass bereits die Finanzierung des subventionierten Eintrittsgeldes Probleme bereitet, so sprechen Sie uns bitte darauf an. Es wäre sehr schade, wenn die Kinder aufgrund von solchen Hindernissen nicht in den Genuss dieses Konzertes kommen würden.

### Warum Kinderkonzerte in der TangoBrücke?

Früher Kontakt von Kindern zu musikalischen und literarischen Angeboten in Ihrer Heimatstadt ist nicht nur wichtig, um die Kulturlandschaft in die Zukunft zu führen, sondern auch um sie durch Einbezug junger Menschen unmittelbar lebendig und erlebenswert zu machen. Der Erstkontakt der Schüler und Schülerinnen mit klassischer Musik über die Schulen ist dabei besonders wichtig, da er Barrieren abbaut und Interesse auch im außerschulischen Bereich erzeugen kann. Die Kinderkonzerte in der TangoBrücke laden daher zum kulturellen Erleben ein und haben das Ziel, anspruchsvolle klassische Musik jungen Kindern spielerisch und lebendig zu vermitteln.

### Förderer / Unterstützer der Kinder- und Jugendkonzerte:

KWS SAAT SE, AKB Stiftung, Spielwarenhandel Polenz Einbeck

#### Ansprechpartner:

Bennet Eicke | Referent für klassische Musik in der TangoBrücke  
Tel.: 0151 41252454 // E-Mail: [bennet@tangobruেকে.de](mailto:bennet@tangobruেকে.de)